

# Verkehrsanzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Friede : Monatsschrift für Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung**

Band (Jahr): - **(1895)**

Heft 23

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Verkehrsanzeiger.

**Heiden.** (Korresp.) Die Fremdensaison hat seit mehreren Wochen ihren Höhepunkt erreicht und heibehalten, sämtliche Hotels sind stark besetzt und mussten in letzter Zeit manchen werthen Gast wegen Platzmangel abweisen. Es mögen zur Stunde gegen 500 Fremde hier anwesend sein.

Unter den ständigen Gästen befindet sich seit vielen Jahren der einst vielberühmte und überall bekannte, später beinahe verschollene und nun wieder der unverdienten Vergessenheit entrissene Begründer der Genfer Konvention, Herr *Dunant*. Früher figurierte sein Name auch in der Fremdenliste; seit längerer Zeit hält er sich jedoch gänzlich zurückgezogen und bewohnt als Pensionär (nicht als Patient) ein Zimmer des hiesigen Krankenhauses. Es ist sehr erfreulich, zu sehen, dass das internationale Komitee vom Roten Kreuz nun bestrebt ist, eine Ehrenschuld zu entrichten und dem grossen *Friedensfreunde* einen sorgenlosen Lebensabend zu bereiten.

Grossen Beifall erntet in dem schmucken Kurorte das prächtige W. Sondereggersche *Landes-Relief*, das bereits von zehntausend Personen besucht und bewundert wurde.

**Säntistouren** werden von St. Gallen aus immer noch erfolgreich und *ganz gefahrlos ausgeführt*. Selbst Arbeiter, Angestellte und andere, die über wenig Zeit und Geld verfügen, benutzen oft gegen Abend in Gesellschaft oder allein die Bahn über Herisau-Urnäsch-Appenzel oder Teufen-Bühler-Gais oder ziehen eine Fuss-tour nach Appenzel und dem Weissbad vor, machen daselbst oder in der nahen „*Wasserau*“ (Besitzer: Dörig) einen kurzen Halt, übernachten zu billigem Preise in der Meglisalp (Besitzer: Dörig, Vater) und trachten danach, den Gipfel des Säntis vor Sonnenaufgang, in kleinerer oder grösserer Karawane, zu erreichen. Bei guter Witterung lohnt die weiteste Fernsicht auf dem „*Rigi der Ostschweiz*“ die unbedeutenden Mühen der Fussreise und im Säntis-Hotel des Herrn Dörig, Sohn lässt sich's bequem ausruhen. Verhältnismässig sehr billig findet man daselbst auch Kost und Logis. Sehr lohnend ist alsdann ein Abstieg nach Wildhaus, wo man zum Beispiel im nahen „*Wilhelm Tell*“ (Besitzer: Ull. Forrer) den denkbar angenehmsten und billigsten Aufenthalt (bis Ende September ist diese Gegend gewöhnlich nebelfrei) wählen kann.

**Die Aufführungen des Passionsspiels in Selzach** vom 18. und 19. August wiesen die bedeutend gesteigerte Zahl von 2400 Zuhörern auf.

Folgende, in engeren oder weiteren Kreisen mass- und tonangebenden Blätter haben einlässliche, empfehlende Berichte über die ersten Aufführungen gebracht:

Solothurner Tagblatt, Nr. 189.	Schweizerische Musikzeitung und
Oltener Tagblatt, Nr. 157.	Sängerbund, Nr. 14.
Grenchener Volksblatt, Nr. 88.	Nationalzeitung (Basel), Feier-
Tagblatt der Stadt Biel, Nr. 195.	abend, Nr. 26.
Volksfreund v. Burgdorf, Nr. 160.	Oberländisches Volksblatt, Nr. 92.
Seeländer Volksblatt, Nr. 62.	Köln. Volkszeitung, Nr. 449.
Der Fürstentümer, Nr. 52.	Schweiz. Handelszeitung, Nr. 81.
Basler Nachrichten, Blg., Nr. 205.	Gazette de Lausanne, Nr. 148.
Der Bund, Nr. 177.	Nouvelliste vaudois, Nr. 149.
Kurzzeitung und Fremdenliste für	Le Jura bernois, Nr. 174.
den Jura, Nr. 9.	Le Petit Temps, Nr. 206.

Ferner nach dem 16. August: Nationalzeitung (Basel), Thurgauer Tagblatt (Weinfelden), Ostschweiz, Stadt-Anzeiger und Tagblatt (St. Gallen).

Für die *Volksvorstellungen*, welche Ende September und Anfang Oktober stattfinden, sind zwei Sonntage und ein Montag in Aussicht genommen, letzterer, um den Herren Geistlichen Gelegenheit zum Besuche zu geben.

An leitender Stelle bringen wir das Portrait des Christustarstellers, Herr J. Kocher, ein sehr begabter, geachteter, junger Mann, der sich die allgemeine Anerkennung auch von seiten der Kunstfreunde und Kunstkenner erworben hat.

## Angebote und Nachfragen.

Der Verlag übernimmt eine bestimmte Verantwortung für die Solidität der Firma. Zweifelhafte Angebote werden abgewiesen. Mitglieder und Abonnenten geniessen besondere Begünstigungen und mögen sich vertrauensvoll entweder direkt oder indirekt an die betreffende Adresse wenden.

**Atelier** für Kunstgegenbau und Reparatur von *Gustav Lütseh*, ob. Kirchgasse 38, Zürich. Goldene Medaille.

**Apotheken:** *G. F. Ludin*, Löwenapotheke, Marktgasse 16, St. Gallen.

*Hans Jenny* z. Rotstein, Rorschacherstrasse 33, St. Gallen.

**Badanstalten:** *Walter Tobler*, St. Magnihalden 11, St. Gallen.

**Blumengeschäft:** *A. Ambühl*, Neugasse 38, St. Gallen. Nizza-Blumengeschäft und Handelsgärtnerei, Kranz- und Bouquet-Binderei.

**Buchhandlung** (Verlag und Sortiment): *Hasselbrink & Ehrat*, Buch- und Kunsthandlung. Antiquariat, Bücherlesezirkel. — Multergasse 19, St. Gallen.

**Chokoladen-Fabrikation:** *Maestrani*, Multergasse, St. Gallen.

**Cigarren:** *J. U. Bauer*, Cigarren- und Tabakhandlung, Multergasse 32 und Augustinergasse, St. Gallen. Grösste Auswahl, billige Preise, feinste Sorten.

**Confection** für Damen und Mädchen: *M. Brunschweiler-Angerer*, Gallusstrasse 40, St. Gallen.

**Drogerien:** *Klapp & Büchi*, zum Falken, Goliathgasse 1, St. Gallen.

**Fahnenfabrikation:** *Fräfel & Co.*, Mühlenstrasse 3, St. Gallen.

**Glaserei** und mech. Schreinerei *F. Seeger-Rietmann*, St. Gallen.

Specialität in Fensterrahmen, Kirchenportalen, Kirchenbestuhlungen und Glastüren.

**Holz- und Kohlenhandlung:** *Gebr. Rietmann*, Poststrasse 35, St. Gallen.

**Katalog** von billigen, unterhaltenden und belehrenden Büchern senden *Jäger & Kober*, Schlüsselberg 3, Basel.

**Landes-Relief**, Appenzellisches, Heiden. Sehr sehenswert. Bereits von vielen Tausenden besucht.

**Lithographische** und Prägeanstalten: *Ph. Arlen*, Oberer Graben 10, St. Gallen.

**Lohnkutscher:** *J. Eberhard*, Goliathgasse, St. Gallen.

**Metzger:** *J. Löpfe*, Marktgasse 3, St. Gallen.

**Möbelhandlung** und -Fabrikation: *A. Dinser*, z. Pelikan, Schmiedgasse 15, St. Gallen.

**Nähmaschinenhandlung:** *L. Ed. Wartmann*, Davidstrasse 16, St. Gallen.

**Obst- und Gemüsehandlung:** *E. Breveglieri*, Linsebühlstrasse und Katharinengasse, St. Gallen.

**Rechtsagentur:** *J. Leising*, Metzgergasse 17, St. Gallen.

**Samenhandlung:** *G. A. Stumpp*, Hinterlauben 13, St. Gallen.

**Schirm- und Stockfabrikation** und Handel: *F. Flaach*, Metzgergasse 25, St. Gallen.

**Seidenwaren** (Samt und Pluches): Frau *Allgöwer-Blaul*, Unterer Graben 12, St. Gallen.

**Specialgeschäft** für Möbelbezüge und Vorhänge: *Eduard Delisle*, Kreuzlingen. Kollektionen zur Verfügung.

**Sprachlehrer:** *Joh. Konr. Zellweger*, Rosenbergstrasse 91, St. Gallen.

**Stempelfabrikation:** *E. A. Maeder*, Katharinengasse 10, St. Gallen.

**Stempel** in Messing, Kautschuk und Stahl. Plombierzangen, Brenneisen, Petschäfte, Gravuren.

**Stickerei** (Mechanische), Fabrikation und Export: *A. Hufenus*, Bahnhofstrasse 11, St. Gallen.

**Tapissiers** und Decorateurs: *J. J. Merz*, Rosenbergstrasse 45, St. Gallen.

**Temperenz-Wirtschaft:** Kaffeehalle der gemeinnützigen Gesellschaft der Stadt St. Gallen. Gerant: *F. Schindler*, Goliathgasse 14, St. Gallen.

**Uhrmacher:** *Otto Raschle*, St. Mangen, Ecke der Metzgergasse, St. Gallen.

**Viktualienhändler:** *O. Boll Villiger* z. »Waldegg«, Speisergasse 22.

**Verlag** der beliebten illustrierten Jugendschriften «Froh und Gut» etc., *J. R. Müller*, zur Leutpriesterei, Zürich. Sehr günstige Recensionen und Empfehlungen in hervorragenden päd. und Fachzeitschriften.

**Wirte** und Gasthofbesitzer: *R. Mader* z. »Walhalla« beim Bahnhof St. Gallen. — *Balsari*, z. Linde.

*J. Rusch*, Glinzburg, zwischen Arbon u. Mörschwil; herrliche Fernsicht auf den Bodensee und den Thurgau. Reelle Weine, gute Küche, aufmerksame Bedienung.

**Xylographisches Institut:** *J. R. Müller*, zur Leutpriesterei, Zürich

## Junge Leute

finden zur Erlernung der französischen Sprache gute Pension bei einem neuburgischen Lehrer. Familienleben zugesichert. Zahlreiche Referenzen. Prospekte zur Verfügung. Adresse: *F. Schwaar-Vouga*, instituteur protestant, Estavayer-le-Lac. <sup>190</sup>

## Alte Bücher,

Bibliotheken, Bilder, Altertümer kauft <sup>192</sup>  
*Werner Hausknecht*, Antiquariat,  
St. Gallen, Neugasse 34.

## Zuschneid- und Nähkurse.

Meine Kurse beginnen mit dem 16. d. M. und halte ich mich bestens empfohlen. — Prospekte stets zur Einsicht. <sup>193</sup>  
St. Gallen, im September 1895.

**Frau Wessner-Lehny,**  
z. alten Brunnenberg, Speicherstr. 4.

## Für Söhne von Kaufleuten, Hoteliers und guten Familien

bietet das **Institut Bitterlin**, Villa Mercuria, **Lucens** (franz. Schweiz), beste Gelegenheit zur Erlernung des Französischen, Englischen, Italienischen, Spanischen und der Handelskorrespondenz. — Hauptzweck: Heranbildung von Sekretären und Korrespondenten. Billigste Preise. Referenzen in ganz Europa. Prospekte zu Diensten. <sup>194</sup>  
Man wende sich an den Direktor

**J. Bitterlin.**

